

Der Ausschussvorsitzende stellte die Beschlussfähigkeit, die rechtzeitige und formgerechte Einladung sowie die fehlenden Mitglieder fest.

Herr Willnecker (FDP-Fraktion) schlug vor, den TOP 9

„Synoptische Darstellung zur Machbarkeitsstudie Fußgängerunterführung Narzissenweg“, DS-Nr. 21/0449

vorzuziehen und vor TOP 5 zu beraten.
Hiermit war der Ausschuss einverstanden.

Frau Feld-Wielpütz (CDU-Fraktion) verwies auf den gemeinsamen Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis90/Die Grünen und der FDP-Fraktion vom 10.11.2021:

„Umbau der Ortsdurchfahrt Niederpleis voranbringen“, DS-Nr. 0519

Sie fragte nach der Einschätzung der Verwaltung zur Dringlichkeit. Sie könne das so nicht absehen.

Herr Gleß erläuterte, dass er am heutigen Tag den aktuellen Sachstand darstellen könne. Die Wertung der Dringlichkeit sei eine politische Entscheidung.

Frau Feld-Wielpütz erklärte, dass über die Ortsdurchfahrt schon mehrfach in den unterschiedlichen Gremien gesprochen wurde. Man sei sich einig, dass es viele einstimmige Beschlüsse gegeben habe. Sie sehe nicht die Notwendigkeit, diesen Antrag überhaupt auf die TO zu nehmen, wenn die Verwaltung mitteilt, dass sie daran arbeitet und die Mittel für das Jahr 2022 akquiriert werden.

Der Vorsitzende wies darauf hin, dass das Land mittlerweile die Ortsdurchfahrt Niederpleis nicht mehr unter ferner liefen sehe, sondern ziemlich weit vorne, insofern sei die Planung wichtig.

Herr Willnecker begründete die Dringlichkeit insoweit, als sich offensichtlich jetzt die Absicht konkretisiert, diese Mittel zur Verfügung zu stellen. Dann müsse man auch eine fertige Planung haben und es deshalb heute auf die TO setzen.

Abstimmung:
Einstimmig.

Der Antrag wurde unter TOP 12.1.5 zur TO genommen.